

# MITTEILUNGSVORLAGE

			<b>Vorlage-Nr.: M 20/0049</b>
<b>601 - Fachbereich Planung</b>			<b>Datum: 03.02.2020</b>
<b>Bearb.:</b>	<b>Kroker, Beate</b>	<b>Tel.: -207</b>	<b>öffentlich</b>
<b>Az.:</b>			

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
<b>Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr</b>	<b>06.02.2020</b>	<b>Anhörung</b>

**Rahmenplan „GRÜNE HEYDE,, Norderstedt - "Wohnbauflächen Mühlenweg / Harckesheyde"**

**Gebiet: zwischen Schulweg im Westen und Gewerbegebiet Harkshörn im Osten, südlich Mühlenweg und nördlich Harckesheyde**

**Anfrage der Fraktion DIE LINKE in Norderstedt zum Tagesordnungspunkt:**

**„Rahmenplan „Grüne Heyde,, Norderstedt — „Wohnbauflächen Mühlenweg / Harckesheyde", Gebiet: zwischen Schulweg im Westen und Gewerbegebiet Harkshörn im Osten, südlich Mühlenweg und nördlich Harckesheyde"**

Im Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr am 16.01.2020 stellt die Fraktion DIE LINKE folgende Anfrage an die Verwaltung:

*„Im Rahmenplan „Grüne Heyde" sind verschiedene Nutzungen vorgesehen, die über die Bauleitplanung umgesetzt werden sollen: Gesamtfläche: 47,15 ha Bauland: 17,69 ha Öffentliche (Grün-)Fläche: 14,87 ha, Knickschutzstreifen: 6,60 ha Verkehrsfläche: 7,99 ha. Wir bitten um Darstellung welche Grundstücke zukünftig als städtisches Eigentum (einschl. EGNO) und welche Grundstücke als privates Eigentum vorgesehen sind. Diese Aussage sollte auch die Fläche der Alt-Deponie (4-17) umfassen.*

**Antwort der Verwaltung:**

Die Knicks, die urbane Mitte und der Grünzug am östlichen Plangebietsrand (siehe Anlage) sollen städtisches Eigentum werden. Außerdem sollen die Rad- und Fußwege, sowie die Straßen in den Quartieren in öffentliches Eigentum übergehen.

**Anlagen:**

Übersicht öffentliche Grünflächen

Sachbearbeiter/in	Fachbereichsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 11)	Stadtrat/Stadträtin	Oberbürgermeisterin
-------------------	-----------------------	---------------	--	---------------------	---------------------